

CDU: Erfolgreich mit Henriette Reker

Gemeinsam mit Henriette Reker haben wir Verantwortung für Köln übernommen und in den vergangenen fünf Jahren viel Gutes für unsere schöne Stadt erreicht:

Den Mittelstand gestärkt:

Mit moderner Wirtschaftsförderung, mit Glasfaser in allen Gewerbegebieten und konstanter Gewerbesteuer.

Köln sicherer und sauberer gemacht:

Durch Videobeobachtung, durch eine Ordnungspartnerschaft mit der Polizei und mehr AWB-Reinigungsleistungen.

In Infrastruktur investiert:

1,6 Mrd. Euro für Verkehrsinfrastruktur, 1 Mrd. Euro für 900 Schulbauprojekte und Ausbau der Kita-Versorgung.

Zusammenhalt in den Veedeln gefördert:

Durch 60 Mio. Euro für Spiel- und Bolzplätze und Erhöhung der Finanzmittel für Freiwillige Feuerwehr und Vereine.



Ihre Stimme. Unser Auftrag!

Wir wollen den erfolgreichen Kurs der vergangenen fünf Jahre fortsetzen und unsere Ideen für die Zukunft Kölns umsetzen. Deshalb bitten wir um Ihre Stimme für die CDU.

Wir halten die Wirtschaft am Laufen:

Mit Corona-Hilfsmaßnahmen, zusätzlichen Gewerbeflächen, dem Abbau von Bürokratie und weiterhin stabilen Steuern.

Wir sorgen für Sicherheit und Sauberkeit:

Durch mehr Videobeobachtung, Ausweitung der Ordnungspartnerschaft auf Außenbezirke und stärkere Grünpflege.

Wir wollen, dass Köln mobil bleibt:

Durch optimalen Mobilitätsmix, mit mehr Bussen in Außenbezirken und Tunneln für Ost-West-Achse und Nord-Süd-Fahrt.

Wir verbessern Betreuung und Bildung:

Mit weiteren 1,7 Mrd. Euro für die Schulbau-Sanierung, einer Kita-Platz-Garantie bis 2026 und digitalen Lernumgebungen.

Wir kümmern uns vor Ort:

Durch mehr Pflegeplätze und seniorengerechtes Wohnen im Veedel und Förderung des Ehrenamts und der Nachbarschaft.

Sie wollen noch mehr wissen? Schauen Sie online vorbei:

hey.cdu-koeln.de 

Wir verantworten Köln.

V.i.S.d.P.: CDU Köln · Unter Taschenmacher 2 · 50667 Köln

Anne Henk-Hollstein



CDU

Porz ist nicht Köln und Zündorf/Langel ist nicht Porz

Je weiter wir von zuhause weg sind, desto eher sind wir Köln. Im Urlaub antworten wir auf die Frage, woher wir kommen, alle mit „Köln“.

Mein Zuhause ist **Köln-Porz-Langel** – seit 55 Jahren. Wir Langeler wissen unser Dorf zu schätzen!

Die meisten, die zugezogen sind, wollen nur ungern wieder weg, obwohl es nicht ganz einfach ist, eine passende und bezahlbare Wohnung oder ein Haus zum Mieten oder Kaufen zu finden. An einer besseren Verkehrsanbindung arbeiten wir, wenn die Straßenbahn nicht verlängert werden kann, warum versuchen wir es nicht mit einer Seilbahn?

Einen Einzelhandel wird es „An der Mühle“ geben, dafür sind alle Weichen gestellt.



Zündorf ist der große Bruder von Langel:

Hier gibt es Supermärkte, Geschäfte, Restaurants und Gaststätten, die viel besuchte Groov, Schulen, Sportstätten und einiges mehr. Das wollen wir nicht nur erhalten, sondern ausbauen und verbessern – in beiden Ortsteilen! Zündorf ist gut an den Öffentlichen Personen-Nahverkehr angebunden, aber auch hier geht es noch besser. Eine Anbindung nach Süden ist dringend erforderlich und der morgendliche und abendliche Stau muss ein Ende finden. In den letzten Monaten haben wir erlebt, dass es auch mit weniger Verkehr geht, das Fahrrad hat eine ganz neue Bedeutung gewonnen – manches davon sollten wir uns erhalten.

Wie lauten Ihre Vorschläge für unsere Zukunft?


Ihre Anne Henk-Hollstein

Rheinbergstr. 72 · 51143 Köln
Henk-Hollstein@cduplus.de
www.anne-henk-hollstein.de
www.facebook.com/anne.henkhollstein



In **Porz-Mitte** tut sich seit einiger Zeit etwas – und das ist gut so!

Es hat gedauert, bis die Bauarbeiten der Neuen Mitte Porz beginnen konnten, und alles, was jetzt zu erkennen ist, lässt schon Gutes ahnen.

Porz entwickelt sich derzeit vielversprechend!

Zwischen Hauptstraße und CityCenter entsteht ein modernes Wohn- und Geschäftsgebiet.

Attraktive Einzelhandels- und Gastronomieangebote bringen neues Leben und qualifizierte Angebote, wovon auch die Fußgängerzone profitieren wird. Südlich der Lukaskirche werden bezahlbare Wohnungen gebaut und ich bin stolz darauf, dass es mir gelungen ist, das denkmalgeschützte alte „Friseur“-Haus zu erhalten und demnächst instand setzen zu lassen. Gemeinsam geht aber noch mehr.

Bei allem Verständnis für regionale Mobilität, **was gar nicht geht, ist die derzeitige Planung für eine massive Brücke durch das Landschaftsschutzgebiet im Porzer Süden.**

Politik und vor allem Stadtentwicklung mit Augenmaß,

das wird auch weiter meine Überzeugung für unser Porz sein.

Mit meiner politischen Erfahrung und Ihrer Unterstützung bin ich Ihre Stimme in der Kölner Kommunalpolitik:

gemeinsam schaffen wir das!

Weil wir Porz kennen, mögen und gerne hier leben.

Sie haben noch Fragen zu unseren Maßnahmen oder unserem Wahlprogramm: **hey.cdu-koeln.de**